Dankeschön-Tag des SKFM in der Eifel



Mit dem Betreuertag wird den ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern im Bistum Trier für ihre wichtige ehrenamtliche Tätigkeit gedankt.

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer erlebten abwechslungsreiche Stunden KREIS AHRWEILER. Einen "Betreuertag-Dankeschön-Tag" des Fachverbands der Diözese Trier erlebten 75 ehrenamtliche gesetzliche Betreuer der katholischen Betreuungsvereine in der Diözese Trier Mitte September in Speicher. Krankheitsbedingt konnten sich leider nur fünf der 138 Mitglieder des SKFM - Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.

auf den Weg machen. Ziel war das Pfarrheim von Speicher, wo die ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer aus dem Bistum Trier herzlich empfangen wurden. In ihren Begrüßungsreden bedankten sich Helmut Müller, Vorsitzender des SKM-Diözesanvereins Trier, Diözesan-Caritasdirektor Christoph Wutz und Lena Werner als Abgeordnete des Deutschen Bundestagen bei allen Betreuern, während Pater Albert Seul O.P. einem geistlichen Impuls gab. Markus Pflüger sprach über den "Um-

gang mit rechten Diskursstrategien in der verbandlichen Wohlfahrtspflege". Nach dem Mittagessen lud die Band "Celebration-Light" zu einem Wunschkonzert ein. Von der Kaffeetafel ging es zu einer einer Zeitreise ins Heimatmuseum von Speicher. Für die Teilnehmer des SKFM-Ahrweiler ein toller Tag. Der SKFM ist ein gemeinnütziger Verein, der für die Begleitung, Fortbildung und Beratung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern im gesamten Landkreis Ahrwei-

ler zuständig ist. Zum SKFM zählen 138 Mitglieder, von denen 68 aktuell insgesamt 84 Betreuungen führen.

Betreuer, Vorsorgebevollmächtigte und pflegende Angehörige können sich für den vierteiligen "Grundkurs Betreuungsrecht" in Bad Neuenahr-Ahrweiler anmelden: Ralph Seeger, SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V., Telefon: 02641 / 201278, E-Mail: info@skfm-ahrweiler.de; www.skfm-ahrweiler.